

München, den 02.01.2023

## Antrag

### Änderung der Stadtbezirksbudget-Richtlinien vom 01.10.2021

Der BA 19 fordert die Landeshauptstadt München auf, die Abrechnung von Eigenmittel im Rahmen der Richtlinien für das Stadtbezirksbudget so zu modifizieren, dass für die antragstellende Institution eine Reduktion der Ausgaben und damit auch für die Stadt München geringere Ausgaben interessant werden. D.h. bei einer Verringerung der Gesamtkosten soll der absolute Betrag der Eigenmittel proportional zu den Einsparungen sinken. Damit ist gewährleistet, dass a) die LH München keine höheren Kosten zu tragen hat und b) der Anteil der Eigenmittel an den abgerechneten Kosten dem veranschlagten Anteil entspricht.

#### Begründung:

Bei der aktuellen Praxis gibt es für die antragstellende Institution keinen Anreiz, die Kosten im Vergleich zum Antrag zu senken, da der absolute Betrag der Eigenmittel konstant bleibt. Eine Reduktion der Gesamtkosten würde nur der LH München zugute kommen. Mit der vorgeschlagenen Änderung würde es für die Antragsteller\_innen interessant werden, die Gesamtkosten zu reduzieren, da sie damit auch ihre einzubringenden Eigenmittel verringern würden. Zudem würde man damit auch das ehrenamtliche Engagement stärker würdigen, dass doch hinter vielen geförderten Aktivitäten steht.

#### Antragstellerin:

Henni Holtz und Fraktion